

ENTLASSUNG VON MINISTERIN PIEPER WOLFF

Entlicht am 22. April 2013

[Bildung](#), [Entlassung](#), [Pieper](#),
[Wirtschaft](#)

Zur Entlassung der Wirtschafts- und Ministerin Sachsen-Anhalt, Birgitta Wolff, erklärt die Landtagsfraktion der Freien Demokraten Sachsen-Anhalt, Cornelia PIEPER, MdB:

"Ministerpräsident Hahn hat eine CDU Ministerin, welche ein Affront! Das Sparprogramm des Ministers und Finanzministers Jens Bullerjahn (SPD) für Schulen und Unikliniken ist ihm wichtiger!

Aber eine Idee für die Zukunft des Landes in den nächsten Jahren spart, hat er nicht! Der Ministerpräsident vertreibt gute Studien aus dem Land. Sie sind die Leidtragenden!

Die Zukunft Sachsen-Anhalts wird aufs Spiel gesetzt! Im Gegensatz

dazu investiert. Die Bundesregierung 13 Mrd. Euro in Bildung und Forschung trägt. Das ist ein großer Haushalt.

Sachsen-Anhalt braucht nicht einen Wirtschaftsminister, sondern eine neue Regierung! Und Frauen sollten ihren Einsatz für die Wissenschaft im Land zu danken, Respekt.